

## FFG-Infoveranstaltung zur Innovative Medicines Initiative 2 (IMI2)

23. März 2017, 10:00-12:30

FFG – Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft

Sensengasse 1, 1090 Wien

In dieser Veranstaltung erhalten Sie einen Überblick über die Besonderheiten dieser Public-Private-Partnership, was bei der Einreichung von Projektanträgen zu beachten ist und welches die Themen der nächsten Ausschreibung sein werden. Darüber hinaus werden Beteiligte an IMI-Projekten über ihre ganz speziellen Erfahrungen mit diesem Förderprogramm als Forscher, Kliniker, KMU und Big Pharma berichten.

Moderation: Astrid Flandorfer | FFG

Registrierung ab 9:30

**10:00**

### **Begrüßung**

Hemma Bauer | Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

### **IMI2: Das Wichtigste in Kürze und künftige Calls**

- Besonderheiten von IMI
- Was Sie für Projekteinreichungen wissen müssen
- Häufige Fallstricke bei Anträgen
- Informationen zu künftigen Calls

Astrid Flandorfer | FFG

### **Ein Blick von Big Pharma auf IMI2**

Matthias Gottwald | Head of R&D Policy & Networking, Bayer AG, Berlin

### **Erfahrungen eines KMU mit IMI2**

Holger Becker | microfluidic ChipShop GmbH, Jena

### **Diskussion: Chancen und Herausforderungen in IMI2**

(alphabetische Reihenfolge)

- Holger Becker | microfluidic ChipShop GmbH, Jena
- Gerhard Ecker | Universität Wien
- Matthias Gottwald | Head of R&D Policy & Networking, Bayer AG, Berlin
- Michael Wolzt | Medizinische Universität Wien

**12:30**

### **Get-together**

Maßnahmen der FFG im Bereich Europäische und Internationale Programme werden von der Republik Österreich und der Wirtschaftskammer Österreich finanziert.